

25.11.2011 - 09:02 Uhr

Merck Serono unterstützt das Lernlabor Chimiscope, mit dem Interesse an Chemie geweckt werden soll

25 (ots/PRNewswire) -

Merck Serono, eine Sparte der Merck KGaA Darmstadt, Deutschland, gab heute bekannt, dass sie das Chimiscope unterstützen wird. Dies ist eine neue Initiative der Universität Genf und der Genfer Industrievereinigung im Bereich der Life Sciences (Association Industrielle Genevoise des Sciences de la Vie, AIGSV), welche im Rahmen des Internationalen Jahres der Chemie ins Leben gerufen wurde. Das Chimiscope wurde entwickelt, um wissenschaftliches Fachwissen weiter zu geben, Ambitionen rund um Chemie und Biologie anzuregen und die Berufsaussichten in diesem Gebiet zu beleuchten. Im Rahmen ihres Engagements für die Förderung der Life Sciences unterstützt Merck Serono diese Bildungsinitiative mit einem finanziellen Beitrag.

Das in der Universität Genf lokalisierte Chimiscope bietet unter anderem ein Labor, in dem Schulkinder, Studenten, Lehrer und die Öffentlichkeit in interaktiver Weise Chemie und Biochemie entdecken können. Daneben dem Labor bietet das Chimiscope einen mit Audio- und Videotechnik ausgestatteten Konferenzraum für bis zu 25 Personen in dem, Präsentationen und Videos gezeigt werden können.

"In der Schweiz gibt es nur wenige Initiativen, die junge Menschen zu einer beruflichen Laufbahn in der Chemie oder Biologie motivieren wollen. Die Universität Genf ist ideal gelegen, um ein Programm wie das Chimiscope unterzubringen und zu initiieren", erklärte Professor Alexandre Alexakis, Vorsitzender der Abteilung für Chemie und Biochemie der Universität Genf.

"Chemie und Biochemie bilden den Kern des Fachwissens zukünftiger Forscher, um neue Medikamente zu entwickeln, die dazu beitragen können, das Leben von Patienten zu verbessern", erklärte Dr. Bernhard Kirschbaum, Leiter der weltweiten Entdeckung und Frühen Entwicklung bei Merck Serono. "Als eines der führenden Unternehmen auf dem Gebiet der Life Sciences ist Merck Serono bestrebt, Initiativen wie das Chimiscope zu unterstützen, die darauf abzielen, Wissenschaft zu vermitteln und erlebbar zu machen. Wir hoffen, dass das Chimiscope die junge Generation begeistern wird und zum Zündfunken für junge Talente und zukünftige Forschungslaufbahnen wird."

Die finanzielle Unterstützung des Chimiscope erfolgt im Rahmen einer umfassenderen Partnerschaft von Merck Serono und der Universität Genf, die auch die Unterstützung von Tagen der offenen Tür für Mikrobiologie einschliesst wie auch die vor kurzem im medizinischen Zentrum der Universität eröffnete Ausstellung zum Genom.

Das Engagement von Merck Serono für Initiativen, mit denen die Wissenschaft der Allgemeinheit näher gebracht werden soll, zeigt sich auch in der Unterstützung und aktiven Beteiligung des Unternehmens an anderen öffentlichen Veranstaltungen. Hierzu gehören seit 2004 die Mitwirkung an der alle zwei Jahre in Genf stattfindenden "Nacht der Wissenschaft", eine sehr populäre Ausstellung, deren Ziel es ist, die Wissenschaft für ein grösseres Publikum zu erschliessen, sowie unlängst die Spende von Audio- und Videotechnik für die Programmausstellung "Elementar! Eine Geschichte der Chemie" im Genfer Museum für Wissenschaftsgeschichte.

Merck Serono

Merck Serono ist die Sparte für Biopharmazeutika der Merck KGaA, Darmstadt, Deutschland, einem weltweit tätigen Pharma- und Chemieunternehmen. Merck Serono mit Hauptsitz in Genf, Schweiz, entdeckt, entwickelt, produziert und vermarktet verschreibungspflichtige Medikamente chemischen und biologischen Ursprungs in Indikationsbereichen mit hohem Spezialisierungsgrad. In den Vereinigten Staaten und Kanada handelt EMD Serono als eigenständige Tochtergesellschaft von Merck Serono.

Merck Serono verfügt über führende Marken, die Patienten bei Krebs (Erbix(R), Cetuximab), Multipler Sklerose (Rebif(R), Interferon beta-1a), Unfruchtbarkeit (Gonal-f(R), Follitropin alfa), endokrinen und metabolischen Erkrankungen (Saizen(R) und Serostim(R), Somatropin), (Kuvan(R), Sapropterindihydrochlorid), (Egrifta(TM), Tesamorelin), sowie Herz-Kreislauf-Erkrankungen (Glucophage(R), Metformin; Concor(R), Bisoprolol; Euthyrox(R), Levothyroxin) zugute kommen. Nicht alle Produkte sind auf allen Märkten erhältlich.

Mit jährlichen F&E-Aufwendungen in Höhe von mehr als 1 Milliarde Euro engagieren wir uns für den Ausbau unseres Geschäfts in speziellen fachärztlichen Therapiegebieten wie neurodegenerative Erkrankungen, Onkologie, Fruchtbarkeit und Endokrinologie, aber auch in neuen Therapiegebieten, die sich potenziell aus unserer Forschung und Entwicklung im Bereich Rheumatologie ergeben können.

Merck

Merck ist ein weltweit tätiges Pharma- und Chemieunternehmen mit Gesamterlösen von 9,3 Mrd. Euro im Jahr 2010, einer Geschichte, die 1668 begann, und einer Zukunft, die mehr als 40.000 Mitarbeiter in 67 Ländern gestalten. Innovationen unternehmerisch denkender und handelnder Mitarbeiter charakterisieren den Erfolg. Merck bündelt die operativen Tätigkeiten unter dem Dach der Merck KGaA, an der die Familie Merck mittelbar zu rund 70 Prozent und freie Aktionäre zu rund 30 Prozent beteiligt sind. 1917 wurde die einstige US-Tochtergesellschaft Merck & Co. enteignet und ist seitdem ein von der Merck-Gruppe vollständig unabhängiges Unternehmen.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.merckserono.com> oder <http://www.merckgroup.com>

Kontakt:

Merck Serono S.A., Genf, 9 Chemin des Mines, 1202 Genf, Schweiz.
Media Relations, Tel: +41-22-414-36-00

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007499/100708885> abgerufen werden.